

Inhalt

Inhalt	1
Touchpanel	2
Zubehör zum Anschluss an NOXnet	3
Bedien- und Anzeigemöglichkeiten, Funktionsumfang	3
Beispiele verschiedener Bildschirme	4
Konfiguration mit GTWIN	5
Konfiguration	6
Touchpanel am Bus anschliessen	6
Touchpanel in GTWIN (Bildschirme/Oberfläche definieren)	6
Touchpanel in INNOXEL Setup	7
Touchpanel in GTWIN (Referenzadressen definieren)	8
Anhang	9
Adressen-Referenz NOXnet <--> Touchpanel	9
Befehlstasten	9
Rückmeldungen (LED)	9
Diverse Funktionen und Befehle	10
Diverse Rückmeldungen (LED)	10
Textanzeigen und Zahlenwerte	11
GTWIN – Tipps und Tricks	12
Erweiterte Objektbibliothek mit neuen Grafiken	12
Installation	12
Öffnen und Verwenden	12
Grafische Anzeigen	14
Dynamische Objekte	16
Bitmap-Bibliothek anlegen	16
Dynamisches Objekt in Basisseite erstellen	16
Bitmaps zuweisen	17
Speicher zurücksetzen	19

Die Touchpanel aus dieser Serie wurden ab 2014 nicht mehr ausgeliefert. Sie sind aber nach wie vor als Ersatzteil erhältlich. Neue Anlagen werden mit RTI-Touchpanel ausgerüstet.

	<ul style="list-style-type: none"> • Durch die kompakte Bauweise und den sehr niedrigen Energiebedarf lassen sich die Touchpanel auf engstem Raum unterbringen. Die Einbautiefe beträgt maximal 40 mm. Falls der Buskoppler hinter das Touchpanel montiert wird, müssen 60 mm Einbautiefe vorgesehen werden. • Integrierte USB -Schnittstelle für einfache und direkte Verbindung mit einem PC über handelsübliches USB-Kabel (AB-Typ). Integrierter SD-Karteneinschub für einfachen Austausch von Programm und Firmware.
	<ul style="list-style-type: none"> • Die Projekterstellung für die Touchpanel erfolgt mit dem Projektierungstool GTWIN. Mit diesem einfach zu bedienenden Softwarepaket werden mit Hilfe von vordefinierten Objekten selbsterklärende Anzeige- und Eingabelemente generiert. Ebenso leicht kann man optische Signale oder Raumfotos einbinden.

Touchpanel

Touchpanel C5,5" inkl. Buskoppler, 14 cm, TFT, 320 x 240 Pixel, 4096 Farben, Gehäusefarbe silber oder schwarz

 <p>Bilddiagonale: 14 cm</p> <p>Aussenabmessungen: 21 x 15 cm</p>	<p>Passend zu Abdeckungen von Feller AG, zum direkten Einbau in Möbel; mit speziellem INNOXEL-Einlasskasten auch in Mauerwerk und Beton.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kostenloses PC-Programm GTWIN zur Konfiguration, USB-Schnittstelle, SD-Karteneinschub • Anschluss an NOXnet über Buskoppler (im Lieferumfang enthalten) • Stromversorgung Bus 24 VDC • Stromverbrauch aktiv 225 mA (5,4 W), passiv 50 mA (1,2 W) • Einbautiefe 40 mm (ca. 60 mm mit Buskoppler) • Schutzart IP65 frontseitig • Einlasskasten: siehe nächste Position
	<p>UP-Einlasskasten für Touchpanel C5,5", Spezialgrösse, nur bei INNOXEL erhältlich</p>
	<p>Befestigungsplatte für Touchpanel C5,5"</p>
	<p>Abdeckrahmen Kunststoff, gewünschte Farbe angeben</p>
	<p>Frontplatte Alu, auch in weiss und schwarz erhältlich</p>

Touchpanel C4,6" inkl. Buskoppler und USB-Kabel, 11,7 cm, STN, 320 x 120 Pixel, 8 Graustufen, Gehäusefarbe silber oder schwarz

 <p>Bilddiagonale: 11,7 cm</p> <p>Aussenabmessungen: 21 x 9 cm</p>	<p>Mit Metallabdeckungen, zum direkten Einbau in Möbel; mit speziellem INNOXEL-Einlasskasten auch in Mauerwerk und Beton.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kostenloses PC-Programm GTWIN zur Konfiguration, USB-Schnittstelle, SD-Karteneinschub • Anschluss an NOXnet über Buskoppler (im Lieferumfang enthalten) • Stromversorgung Bus 24 VDC • Stromverbrauch aktiv 60 mA (1,5 W), passiv 50 mA (1,2 W) • Einbautiefe 30 mm (ca. 50 mm mit Buskoppler) • Schutzart IP65 frontseitig • Einlasskasten: siehe nächste Position
	<p>UP-Einlasskasten für Touchpanel C4,6" Spezialgrösse (Ammer-Kästli 3 x 1), E 372 107 847</p>
	<p>Befestigungsplatte für Touchpanel C4,6" Inkl. eingepresste Magnete zur Halterung des Abdeckrahmens</p>
	<p>Abdeckrahmen Aluminium «Prestige» Geschliffen oder gestaubt Farblos oder schwarz eloxiert (oder nach Kundenwunsch eloxiert oder lackiert)</p>

Zubehör zum Anschluss an NOXnet

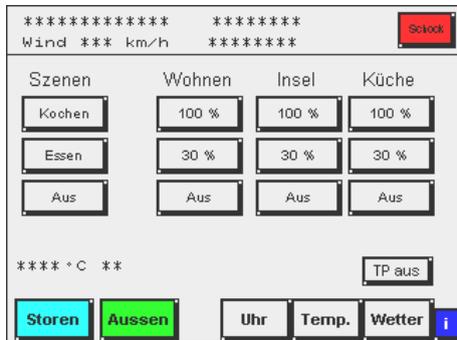
	Buskoppler für Touchpanel , verbindet Touchpanel mit NOXnet
	Anschlusskabel RS232 , verbindet Buskoppler mit Touchpanel

Bedien- und Anzeigemöglichkeiten, Funktionsumfang

Das Touchpanel ist eine frei definierbare Tastatur und ersetzt Elektroniktaster und Thermostat für die Einzelraumregulierung. Gleichzeitig ist es auch Wetteranzeige und dient der Bedienung der Anwesenheitssimulation. Häufig ist der Einsatz eines Touchpanels nicht nur übersichtlicher, sondern auch kostengünstiger.

Befehlstasten	Es stehen viele Varianten von Druck-, Dreh- und Kippschaltern zur Verfügung, die optisch den Zustand eines bestimmten Ausgangs im NOXnet signalisieren (ähnlich den LEDs in den Elektroniktastern). Es können bis zu 1000 Befehlstasten und Rückmeldungselemente definiert werden.
Menutasten	Diese dienen zum Springen zwischen verschiedenen Bildschirmen. Im Beispiel wird immer ausgehend vom Haupt- in Unterbildschirme und wieder zurück gesprungen.
Anzahl Bildschirme	Mit der kostenlosen PC-Software GTWIN können maximal 10 Bildschirme erzeugt werden. Mit der preisgünstigen deutschen Version können bis zu 180 Bildschirme erzeugt werden.
Wetter und Zeit	Wenn eine Wetterstation vorhanden ist, werden sämtliche Messdaten numerisch und als Balkendiagramm angezeigt. Die Funkzeit und das Datum wird mit Wochentag und Empfangsqualitätsanzeige dargestellt.
Schaltuhren und Anwesenheitssimulation	Mit diesen Funktionen kann die gewünschte Schaltuhr ausgewählt werden (wie beim 4-fach-Taster). Es ist auch eine Taste für „Auto“ (schaltet auf Sequenzer) und zum Ausschalten der Schaltuhren vorgesehen.
Thermostat	Der Buskoppler ist mit einem Temperatursensor für Einzelraumregulierung ausgerüstet. Damit kann am Standort des Buskopplers die Raumtemperatur für den Tag und die Nacht separat geregelt werden. Der Temperatursensor kann auf den Standort geeicht werden.
Grafik und Zeichen	In der PC-Software GTWIN können Grafiken (BMP) importiert und als Hintergrund oder als Logo dargestellt werden. Einfache Grafiken (Linien, Kreise usw.) können mit den Zeichnungsfunktionen direkt auf dem Bildschirm erzeugt werden.
Diverses	<ul style="list-style-type: none"> • Die Software-Version des Buskopplers wird angezeigt. • Reinigungsfunktion: der Bildschirm reagiert kurze Zeit nicht auf Berührung. • Einstellung „Screensaver“: nach der eingestellten Anzahl Minuten schaltet die Hintergrundbeleuchtung auf „passiv“ (Leistungsaufnahme etwa 1 Watt), auch möglich durch beliebigem Tastendruck oder über die Schaltuhr. • Der Temperatursensor kann geeicht werden. • Die CAN-Adresse kann eingegeben werden.

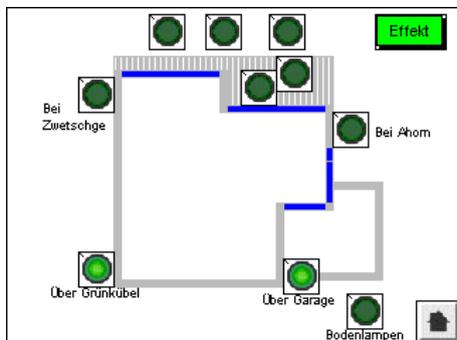
Beispiele verschiedener Bildschirme



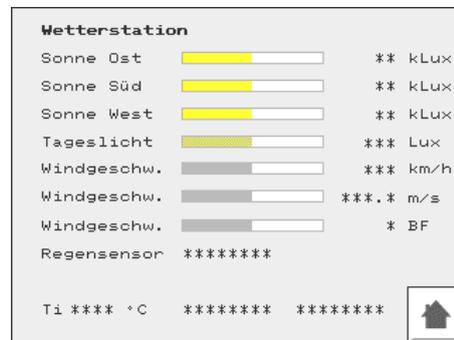
Menu- und Szenentasten



Einfaches Tastenfeld für Storen



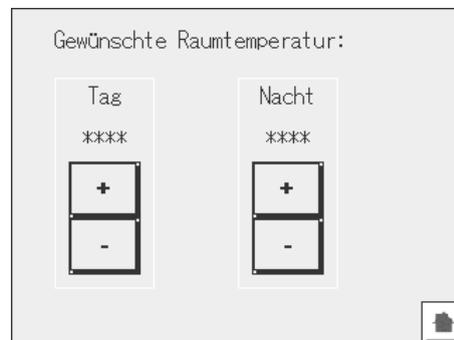
Tasten und Anzeigen mit einfachem Grundriss



Wetterdaten anzeigen



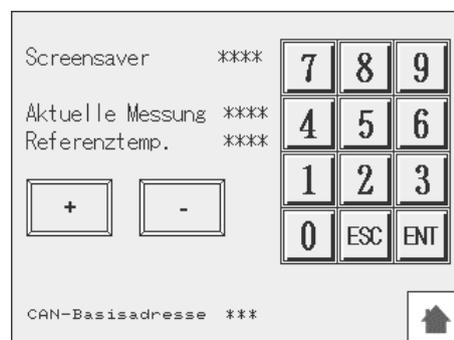
Schaltuhren und Anwesenheitssimulation



Thermostat für Einzelraumregulierung



Version des Buskopplers und Reinigungsfunktion



Screensaver, Eichen und CAN-Adresse mit Passwort

Konfiguration mit GTWIN



GTWIN ist ein Programm zur Erstellung von Bildschirminhalten für die Touchpanel von Panasonic Electric Works, Ltd. Sie können Bildschirmmeldungen oder Grafiken erzeugen. In GTWIN sind aber bereits viele vordefinierte Objekte enthalten, mit deren Hilfe Sie die einzelnen Bildschirmseiten schnell und einfach gestalten können, darunter Schalter, Lampen, Zeit-Objekte, Tastenblöcke etc. Ziehen Sie diese Elemente einfach auf die Bildschirmseite. Es stehen Tasten im 3D-Design mit guter Sicht und Bedienbarkeit zur Auswahl.

Um die Firmware Ihres Touchpanels aktuell zu halten, wählen Sie einfach in GTWIN "Firmware automatisch aktualisieren". Bei der Wahl dieser Funktion aktualisiert GTWIN automatisch ältere Firmware-Versionen auf Ihrem Touchpanel. Sie können die Firmware-Version Ihres Touchpanels aktuell halten, indem Sie immer die neueste GTWIN Version verwenden.

Es stehen zahlreiche anwenderfreundliche Objektbibliotheken zu Verfügung. In einer übersichtlichen Auswahl werden Ihnen stets nur die zum selektierten Touchpanel passenden Objekte vorgeschlagen.

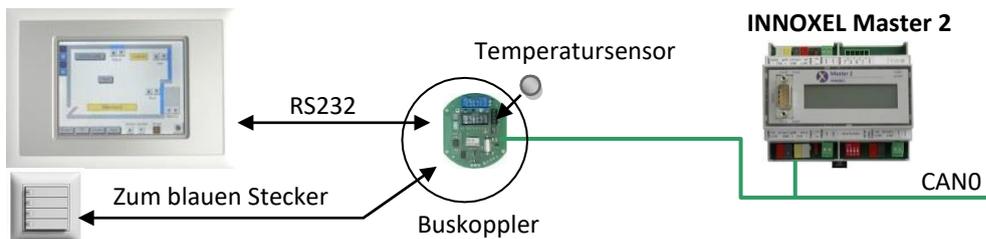
Sie können Bildschirmabbildungen in Bitmap-Format ausgeben und für Standardanwendungen nutzen. Dies ist hilfreich, wenn Sie Anleitungen oder eine Dokumentation für den Bauherrn erstellen möchten.

GTWIN englisch, maximal 10 Bildschirme	kostenlos
GTWIN deutsch, maximal 180 Bildschirme	auf Anfrage

Konfiguration

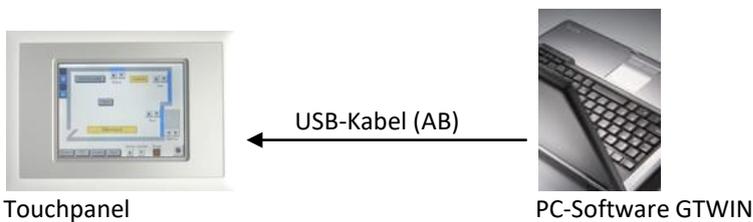
Touchpanel am Bus anschliessen

Der Buskoppler wird direkt hinter dem Touchpanel eingebaut. Falls noch ein Elektroniktaster angeschlossen werden soll, kann dieser mit einem langen Flachkabel (maximal 1 Meter) am blauen Stecker angeschlossen werden. Der Temperatursensor muss so angebracht werden, dass er die Raumtemperatur erfassen kann. Falls der Buskoppler hinter dem Touchpanel keinen Platz hat, kann das RS232-Kabel verlängert werden. Bitte fragen Sie uns, wir finden die beste Lösung für Sie.



Touchpanel in GTWIN (Bildschirme/Oberfläche definieren)

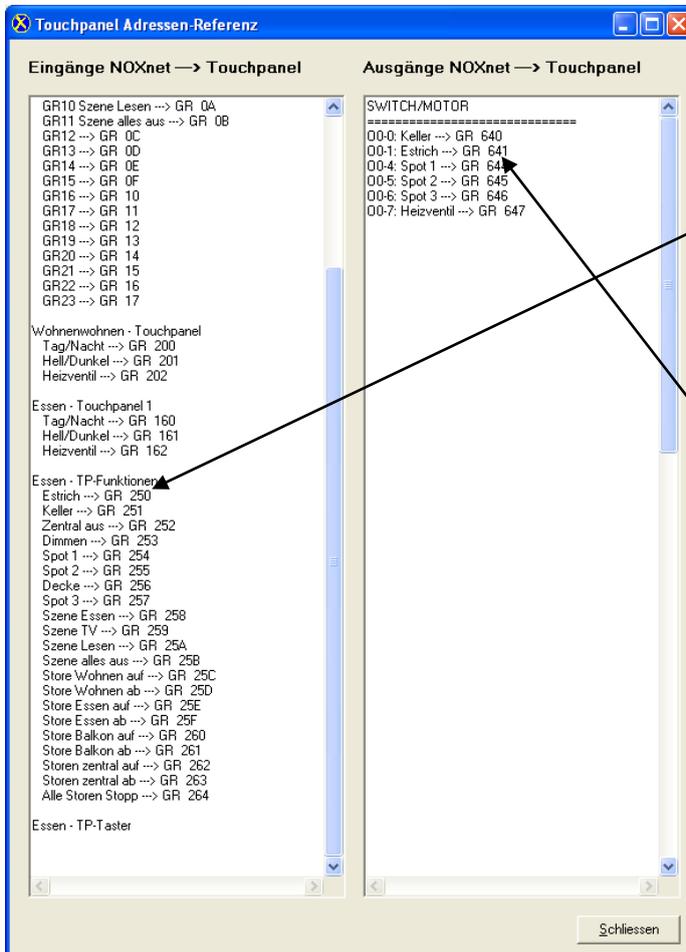
Mit der PC-Software GTWIN gelingt die Anordnung von Tastern und Kontrolllampen im Handumdrehen. Auf frei definierbaren Bildschirmen werden ansprechende Bedienoberflächen gestaltet, Taster beschriftet, Farben ausgewählt usw. Anstelle starrer Kombinationen mit Elektroniktastern stellen Sie die gewünschten Funktionen mit der Maus zusammen und laden Ihre Konfiguration über ein USB-Kabel ins Touchpanel.



Jeder Taste und jeder Kontrolllampe wird später eine Referenzadresse zugewiesen, die mit einer NOXnet-Adresse korrespondiert. **INNOXEL Setup** erzeugt für diesen Zweck eine Referenzliste.

Touchpanel in GTWIN (Referenzadressen definieren)

Im Hauptmenu von **INNOXEL Setup** klicken Sie auf „Touchpanel“ zur Anzeige der Adressen-Referenz:



INNOXEL Setup erzeugt eine Referenzliste aller verwendeten Adressen.

Befehlstaste:

Wenn eine Taste im Touchpanel diese Funktion im **NOXnet** ausführen soll, muss in GTWIN die Zahl hinter der Zeichenfolge GR als Referenz eingegeben werden (hier 250).

Rückmeldung (LED):

Soll eine Taste im Touchpanel den Zustand eines Ausgangs wiedergeben, muss in GTWIN die Zahl hinter der Zeichenfolge GR als Referenz eingegeben werden (hier 641).

Tip: Halten Sie während der Konfiguration beide Programme geöffnet oder drucken Sie die Listen aus.

Anhang

Adressen-Referenz NOXnet <---> Touchpanel

Folgende Tabelle dient nur als Prinzipiansicht und ist nicht vollständig. Eine vollständige Liste wird mit der entsprechenden Funktion in **INNOXEL Setup** erzeugt.

<p>Befehlstasten</p> <p>Die Adresse im NOXnet korrespondiert immer mit einer Adresse im Touchpanel. Es werden 1024 Adressen referenziert.</p> <p>Eingänge</p> <table border="1"> <tr><td>I00-0</td><td>GR0</td></tr> <tr><td>I00-1</td><td>GR1</td></tr> <tr><td>I00-2</td><td>GR2</td></tr> <tr><td>I00-3</td><td>GR3</td></tr> <tr><td>I01-0</td><td>GR4</td></tr> <tr><td>I01-1</td><td>GR5</td></tr> <tr><td>I01-2</td><td>GR6</td></tr> <tr><td>I01-3</td><td>GR7</td></tr> <tr><td>I02-0</td><td>GR8</td></tr> <tr><td>I02-1</td><td>GR9</td></tr> <tr><td>I02-2</td><td>GRA</td></tr> <tr><td>I02-3</td><td>GRB</td></tr> <tr><td>I03-0</td><td>GRC</td></tr> <tr><td>I03-1</td><td>GRD</td></tr> <tr><td>I03-2</td><td>GRE</td></tr> <tr><td>I03-3</td><td>GRF</td></tr> <tr><td>I04-0</td><td>GR10</td></tr> <tr><td>I04-1</td><td>GR11</td></tr> <tr><td>I04-2</td><td>GR12</td></tr> <tr><td>I04-3</td><td>GR13</td></tr> <tr><td>I05-0</td><td>GR14</td></tr> <tr><td>I05-1</td><td>GR15</td></tr> <tr><td>I05-2</td><td>GR16</td></tr> <tr><td>I05-3</td><td>GR17</td></tr> <tr><td>I06-0</td><td>GR18</td></tr> <tr><td>I06-1</td><td>GR19</td></tr> <tr><td>I06-2</td><td>GR1A</td></tr> <tr><td>I06-3</td><td>GR1B</td></tr> <tr><td>I07-0</td><td>GR1C</td></tr> <tr><td>I07-1</td><td>GR1D</td></tr> <tr><td>I07-2</td><td>GR1E</td></tr> <tr><td>I07-3</td><td>GR1F</td></tr> <tr><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>I255-3</td><td>GR63F</td></tr> </table>	I00-0	GR0	I00-1	GR1	I00-2	GR2	I00-3	GR3	I01-0	GR4	I01-1	GR5	I01-2	GR6	I01-3	GR7	I02-0	GR8	I02-1	GR9	I02-2	GRA	I02-3	GRB	I03-0	GRC	I03-1	GRD	I03-2	GRE	I03-3	GRF	I04-0	GR10	I04-1	GR11	I04-2	GR12	I04-3	GR13	I05-0	GR14	I05-1	GR15	I05-2	GR16	I05-3	GR17	I06-0	GR18	I06-1	GR19	I06-2	GR1A	I06-3	GR1B	I07-0	GR1C	I07-1	GR1D	I07-2	GR1E	I07-3	GR1F	I255-3	GR63F	<p>Rückmeldungen (LED)</p> <p>Die Adresse im NOXnet korrespondiert immer mit einer Adresse im Touchpanel. Es werden alle 512 Schaltausgänge und alle 128 Dimmerausgänge referenziert.</p> <p>Schaltausgänge</p> <table border="1"> <tr><td>GR640</td><td>O00-0</td></tr> <tr><td>GR641</td><td>O00-1</td></tr> <tr><td>GR642</td><td>O00-2</td></tr> <tr><td>GR643</td><td>O00-3</td></tr> <tr><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>GR95F</td><td>O63-7</td></tr> </table> <p>Die Zustände der Schaltausgänge werden im Touchpanel auch bei fehlendem INNOXEL Switch 8 korrekt wiedergegeben (virtuelle Ausgänge möglich).</p> <p>Dimmerausgänge</p> <table border="1"> <tr><td>GR960</td><td>D00-0</td></tr> <tr><td>GR961</td><td>D00-1</td></tr> <tr><td>GR962</td><td>D00-2</td></tr> <tr><td>GR963</td><td>D00-3</td></tr> <tr><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>...</td><td>...</td></tr> <tr><td>GR103F</td><td>D31-3</td></tr> </table> <p>Die Zustände der Dimmerausgänge werden im Touchpanel nur bei wirklich vorhandener Baugruppe wiedergegeben (keine virtuellen Ausgänge möglich).</p>	GR640	O00-0	GR641	O00-1	GR642	O00-2	GR643	O00-3	GR95F	O63-7	GR960	D00-0	GR961	D00-1	GR962	D00-2	GR963	D00-3	GR103F	D31-3
I00-0	GR0																																																																																																		
I00-1	GR1																																																																																																		
I00-2	GR2																																																																																																		
I00-3	GR3																																																																																																		
I01-0	GR4																																																																																																		
I01-1	GR5																																																																																																		
I01-2	GR6																																																																																																		
I01-3	GR7																																																																																																		
I02-0	GR8																																																																																																		
I02-1	GR9																																																																																																		
I02-2	GRA																																																																																																		
I02-3	GRB																																																																																																		
I03-0	GRC																																																																																																		
I03-1	GRD																																																																																																		
I03-2	GRE																																																																																																		
I03-3	GRF																																																																																																		
I04-0	GR10																																																																																																		
I04-1	GR11																																																																																																		
I04-2	GR12																																																																																																		
I04-3	GR13																																																																																																		
I05-0	GR14																																																																																																		
I05-1	GR15																																																																																																		
I05-2	GR16																																																																																																		
I05-3	GR17																																																																																																		
I06-0	GR18																																																																																																		
I06-1	GR19																																																																																																		
I06-2	GR1A																																																																																																		
I06-3	GR1B																																																																																																		
I07-0	GR1C																																																																																																		
I07-1	GR1D																																																																																																		
I07-2	GR1E																																																																																																		
I07-3	GR1F																																																																																																		
...	...																																																																																																		
...	...																																																																																																		
I255-3	GR63F																																																																																																		
GR640	O00-0																																																																																																		
GR641	O00-1																																																																																																		
GR642	O00-2																																																																																																		
GR643	O00-3																																																																																																		
...	...																																																																																																		
...	...																																																																																																		
GR95F	O63-7																																																																																																		
GR960	D00-0																																																																																																		
GR961	D00-1																																																																																																		
GR962	D00-2																																																																																																		
GR963	D00-3																																																																																																		
...	...																																																																																																		
...	...																																																																																																		
GR103F	D31-3																																																																																																		

INNOXEL System

Touchpanel (technische Unterlagen ab Version 1.06)

Diverse Funktionen und Befehle

GR1200	(M1W-) Manuelle Schaltuhr 1 Montag...Sonntag
GR1201	(M2W-) Manuelle Schaltuhr 2 Montag...Sonntag
GR1202	(M1-T) Manuelle Schaltuhr 1 Täglich
GR1203	(M2-T) Manuelle Schaltuhr 2 Täglich
GR1204	(Auto) Auf Sequenzer stellen
GR1205	(Aus) Alle Schaltuhren aus
GR1206	
GR1207	
GR1208	Heizen Thermostat + (Tag)
GR1209	Heizen Thermostat - (Tag)
GR120A	Heizen Thermostat + (Nacht)
GR120B	Heizen Thermostat - (Nacht)
GR120C	Temperatursensor eichen +
GR120D	Temperatursensor eichen -
GR120E	Kühlen Thermostat + (Tag) (neu ab Version 1.05)
GR120F	Kühlen Thermostat - (Tag) (neu ab Version 1.05)
GR1210	Kühlen Thermostat + (Nacht) (neu ab Version 1.05)
GR1211	Kühlen Thermostat - (Nacht) (neu ab Version 1.05)
GR2520	Wartefunktion fürs Reinigen auslösen
GR2521	Reserviert (LED für Taste „Reinigen“)
GR2522	Bildschirmschoner aktivieren (Hintergrundbeleuchtung aus)
GR2523	Bildschirm aktivieren (Hintergrundbeleuchtung ein)
GR2524	„Senden Tf“ (sendet Messwert des Temperatursensors) (neu ab Version 1.01)

Diverse Rückmeldungen (LED)

GR1040	LED für (M1W-) Manuelle Schaltuhr 1 Montag...Sonntag
GR1041	LED für (M2W-) Manuelle Schaltuhr 2 Montag...Sonntag
GR1042	LED für (M1-T) Manuelle Schaltuhr 1 Täglich
GR1043	LED für (M2-T) Manuelle Schaltuhr 2 Täglich
GR1044	LED für (Auto) Auf Sequenzer stellen
GR1045	LED für (Aus) Alle Schaltuhren aus
GR2521	LED für Taste „Reinigen“
GR2525	LED für Anzeige „Senden Tf“ ein-/ausgeschaltet (neu ab Version 1.01)

Textanzeigen und Zahlenwerte

Speicher	0123456789012	Anzahl	Format	Beschreibung
GDT0	Mo 11.02.2008	13	ASCII	Wochentag und Datum
	Datum suchen>			Alternativer Text, wenn Zeit empfängt
	Datum defekt			Alternativer Text, wenn Wetterstation defekt
GDT7	09:59:14	8	ASCII	Uhrzeit
	Zeit>>>>			Alternativer Text, wenn Datum empfängt
	Zeit def			Alternativer Text, wenn Wetterstation defekt
GDT11	WZ:7	4	ASCII	Winterzeit, Funkzeit gültig und synchron
	SZ:2			Sommerzeit, Funkzeit ungültig aber synchron
	>>>>			Alternativer Text, wenn Zeit empfängt
	----			Alternativer Text, wenn Wetterstation defekt
GDT100	Wind 0	14	ASCII	Windstärke in Beaufort
	Wetter suchen>			Alternativer Text, wenn Wetter empfängt
	Wetter defekt>			Alternativer Text, wenn Wetterstation defekt
GDT107	Ta +25°C	8	ASCII	Aussentemperatur
	Ta>>>>>>			Alternativer Text, wenn Wetter empfängt
	Ta-----			Alternativer Text, wenn Wetterstation defekt
GDT111	Tf +25°C	8	ASCII	Fernmesstemperatur
	Tf>>>>>>			Alternativer Text, wenn Wetter empfängt
	Tf-----			Alternativer Text, wenn Wetterstation defekt
GDT200	20.5	4	ASCII	Raumtemperatur
GDT202	22.0	4	ASCII	Heizen Solltemperatur Tag
GDT204	16.0	4	ASCII	Heizen Solltemperatur Nacht
GDT206	20.0	4	ASCII	Eichtemperatur (Referenzmessung)
GDT208	H0	2	ASCII	Anzeige wenn nicht heizt (alternativ H1)
GDT209	22.0	4	ASCII	Kühlen Solltemperatur Tag (neu ab Version 1.05)
GDT211	16.0	4	ASCII	Kühlen Solltemperatur Nacht (neu ab Version 1.05)
GDT300	000	3	DEC(1W) unsigned	CAN-Adresse 000...255
GDT301	0000	4	DEC(1W) unsigned	Bildschirmschoner nach n Minuten
GDT302	0	1	DEC(1W) unsigned	Windgeschwindigkeit Beaufort [0...9]
GDT303	0000	4	DEC(1W) unsigned	Passwort
GDT304	000.0	4	DEC(1W) unsigned	Windgeschwindigkeit in m/s [0...200]
GDT305	000	3	DEC(1W) unsigned	Windgeschwindigkeit in km/h [0...72]
GDT306	00	2	DEC(1W) unsigned	Sonne Ost in kLux [0...99]
GDT307	00	2	DEC(1W) unsigned	Sonne Süd in kLux [0...99]
GDT308	00	2	DEC(1W) unsigned	Sonne West in kLux [0...99]
GDT309	000	3	DEC(1W) unsigned	Tageslicht in Lux [0...249]
GDT310	-00.0	2.1	DEC(1W) signed	Temperatur innen °C [0.0.. 70.0] (neu ab Version 1.06)
GDT311	-000.0	3.1	DEC(1W) signed	Temperatur aussen [-273.0. 100.0] (neu ab Version 1.06)
GDT312	-00.0	2.1	DEC(1W) signed	Temperatur Fern [0.0.. 70.0] (neu ab Version 1.06)
Reserve				
GDT316	V 1.06	6	ASCII	Software-Version des Buskopplers

GTWIN – Tipps und Tricks

Erweiterte Objektbibliothek mit neuen Grafiken

Installation

- Schliessen Sie GTWIN
- Downloaden Sie die Objektbibliothek „SYMKEYS“ von www.innoxel.ch
- Doppelklicken Sie in der ZIP-Datei folgende EXE-Datei:

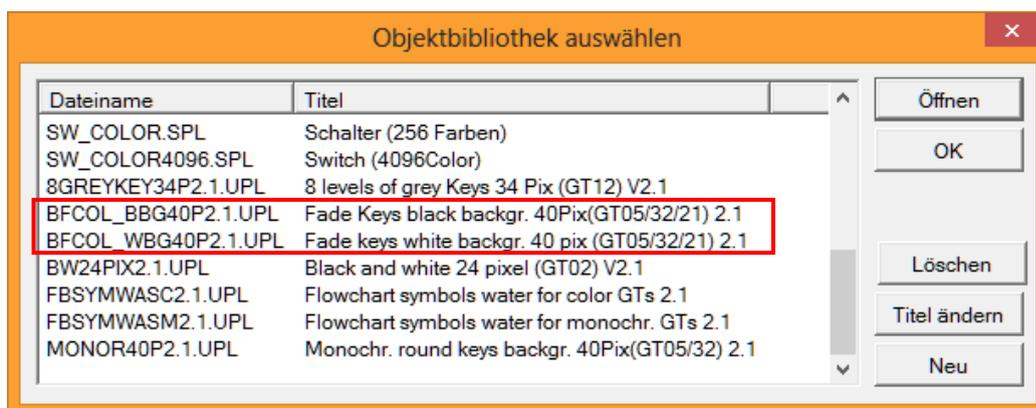


Bestätigen Sie alle Fragen ohne eine Änderung vorzunehmen. Die benötigten Dateien werden danach installiert.

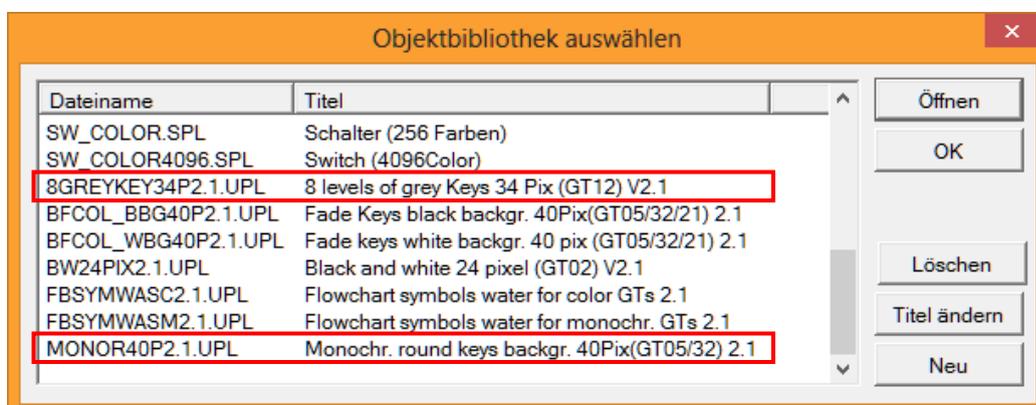
Öffnen und Verwenden

Wählen Sie im Menu: Objekte – Objektbibliothek öffnen...

Für das farbige Touchpanel öffnen Sie diese:



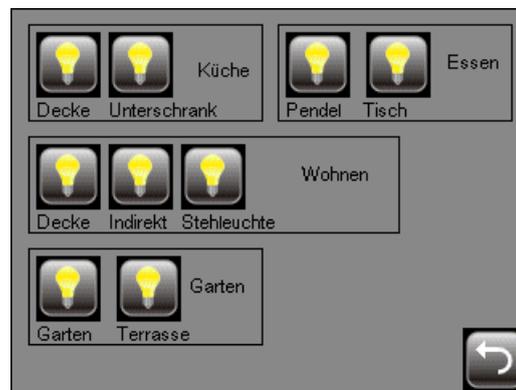
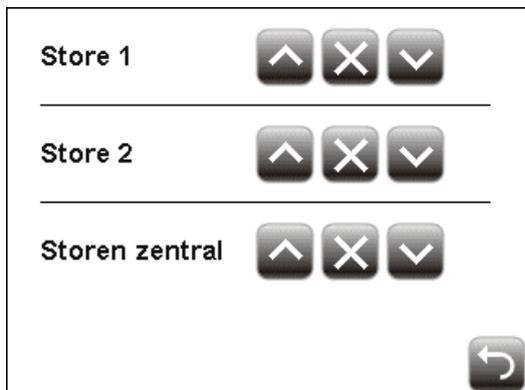
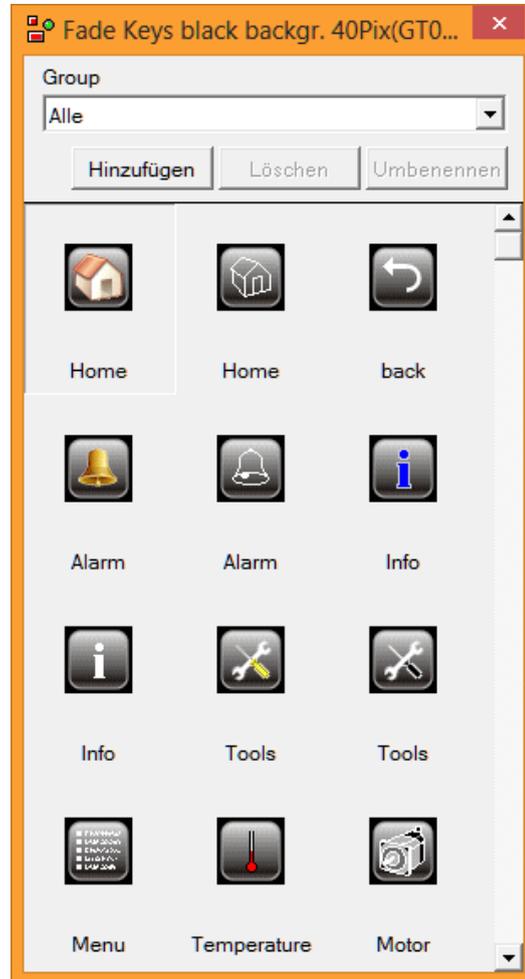
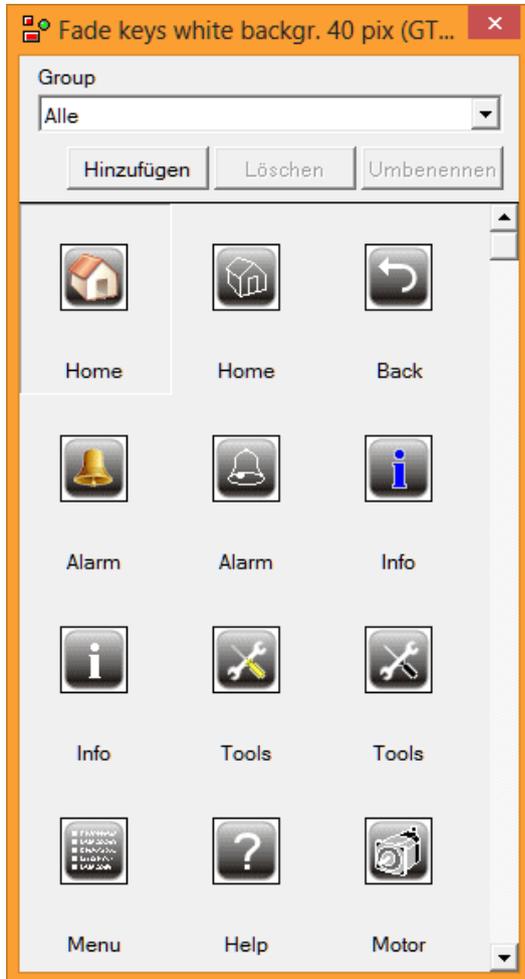
Für das Touchpanel mit Graustufen öffnen Sie diese:



INNOXEL System

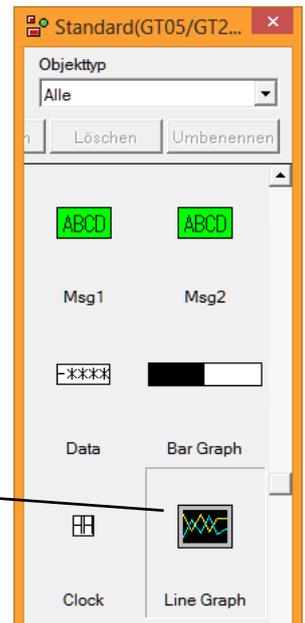
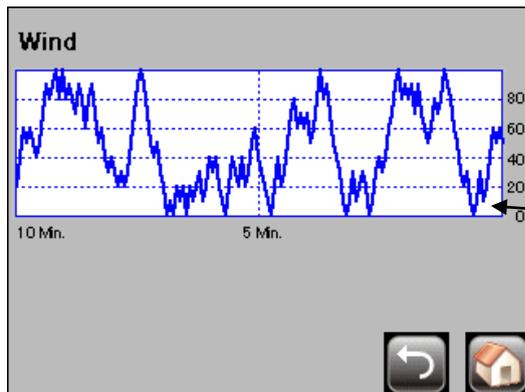
Touchpanel (technische Unterlagen ab Version 1.06)

Wählen Sie je nach Hintergrund (schwarz oder weiss) die passende Objektbibliothek aus.

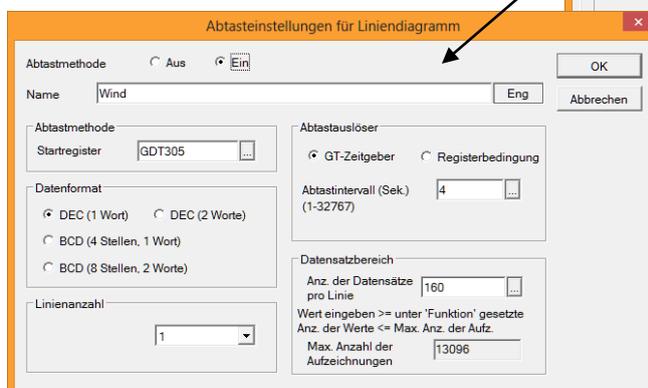
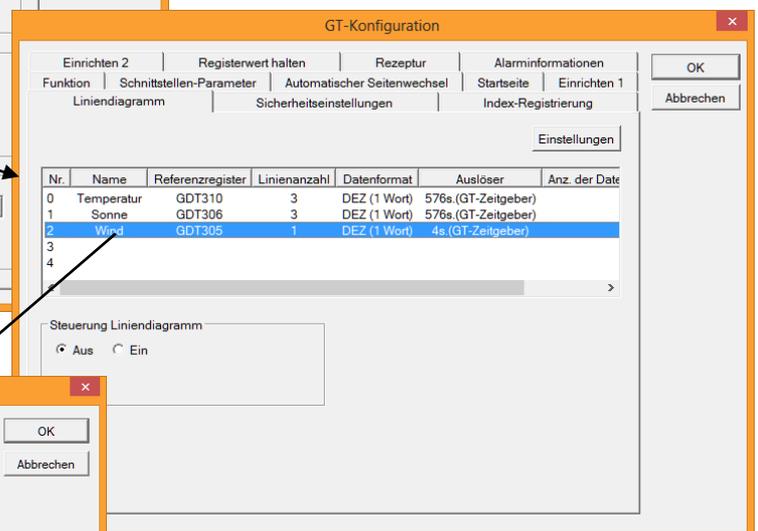
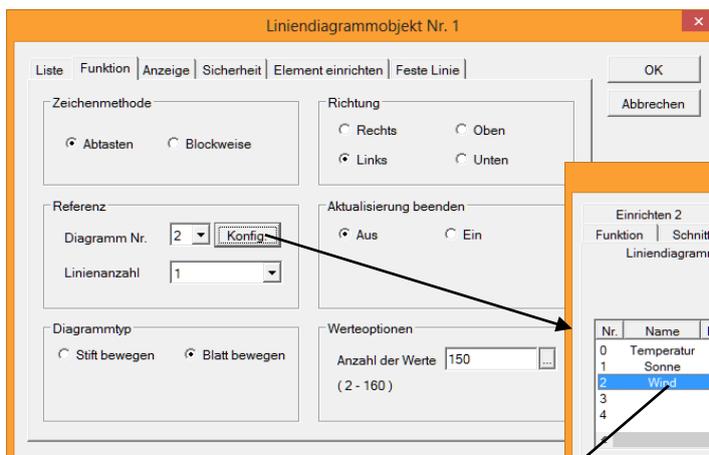


Grafische Anzeigen

Mit wenig Aufwand lässt sich eine Anzeige der Windgeschwindigkeit der letzten 10 Minuten erstellen. Ziehen Sie „Line Graph“ auf Ihre Seite oder übernehmen Sie die vorbereitete Seite aus einer Muster-Datei.



Abtasteinstellungen vornehmen:



INNOXEL System Touchpanel (technische Unterlagen ab Version 1.06)

Liniendiagrammobjekt Nr. 1

Liste | Funktion | Anzeige | Sicherheit | Element einrichten | Feste Linie

OK
Abbrechen

Datenanzeige
Werteintervall: (0 - 318)

Hintergrundfarbe:

Rahmenanzeige
 Aus Gesamt X-Y-Achse
Farbe:

Gitternetz
Horizontale Linie
 Aus Ein
Linienanzahl:
Farbe:

Vertikale Linie
 Aus Ein
Linienanzahl:
Farbe:

Liniendiagrammobjekt Nr. 1

Liste | Funktion | Anzeige | Sicherheit | Element einrichten | Feste Linie

OK
Abbrechen

Eingeschränkte Anzeige
 Aus Ein

Liniendiagrammobjekt Nr. 1

Liste | Funktion | Anzeige | Sicherheit | Element einrichten | Feste Linie

OK
Abbrechen

Attributliste

Nr.	Kommentar	Datenformat	Max. Wert	Min. Wert	Umkehren/Blink
0		DEZ (1 Wort, Vorzeichenlos)	100	0	Aus

Diagramm-Element Nr.0

Linieneinstellungen | Umkehren/Blinken | Farbe und Form

Standard
 Aus Ein
Beispiel:

Wenn Bedingung wahr ist
 Aus Ein
Beispiel:

Diagramm-Element Nr.0

Linieneinstellungen | Umkehren/Blinken | Farbe und Form

OK
Abbrechen

Name:

Max./Min.
Max.
 Fest (1 - 65535)
 Registerwert

Min.
 Fest (0 - 65534)
 Registerwert

Datenformat:

Diagramm-Element Nr.0

Linieneinstellungen | Umkehren/Blinken | Farbe und Form

OK
Abbrechen

Linienart/Farbe/Markierung
Typ:
Farbe:
Markierung:

Dynamische Objekte

Damit lassen sich eigene Tasten kreieren, die je nach Zustand einer Rückmeldung das Aussehen verändern. Das Kreieren von eigenen Lampen funktioniert ähnlich und wird hier nicht separat beschrieben.

Grafiken für dynamische Objekte müssen als BMP in der richtigen Grösse vorhanden sein. Nachträgliches Ändern der Grösse verschlechtert die Qualität.

Bitmap-Bibliothek anlegen

Ausgangsort GTWIN

Menu: Editoren – Bitmap...

Ausgangsort GTWIN-Bitmap-Editor

Eine leere Zeile auswählen, dann OK

Menu: Optionen – Grösse ändern... (Grösse an die zu importierende Grafik anpassen)

BMP-Datei importieren... (gewünschte Datei importieren)

Menu: Optionen – Bitmap-Titel... (einen sinnvollen Namen geben)

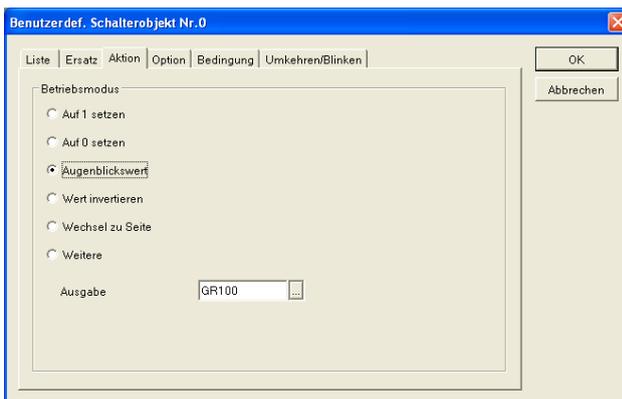
GTWIN-Bitmap-Editor schliessen

Dynamisches Objekt in Basisseite erstellen

Ausgangsort GTWIN



SW (Custom) auf Basisseite plazieren, dann dort doppelklicken



Aktion – Augenblickswert, „Ausgabe“ ändern auf GR-Nummer der Funktion in **INNOXEL Setup**

INNOXEL System Touchpanel (technische Unterlagen ab Version 1.06)



Ersatz – Ein

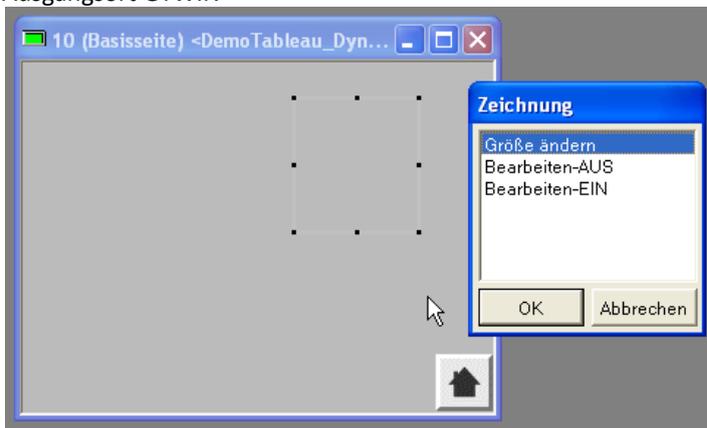
EIN/AUS

„Referenzregister“ ändern auf GR-Nummer der Rückmeldung in INNOXEL Setup

Schliessen mit OK

Bitmaps zuweisen

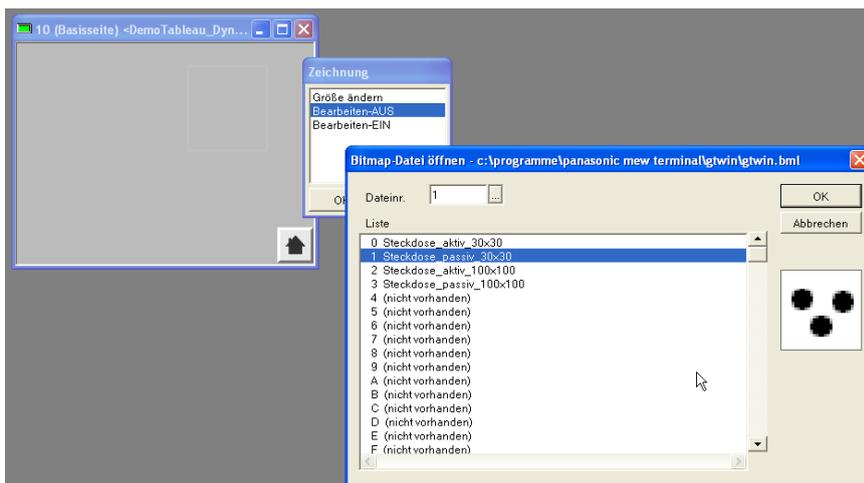
Ausgangsort GTWIN



Mer u: Objekte – Zeichnen

Größe anpassen

Fenster danach nicht schliessen

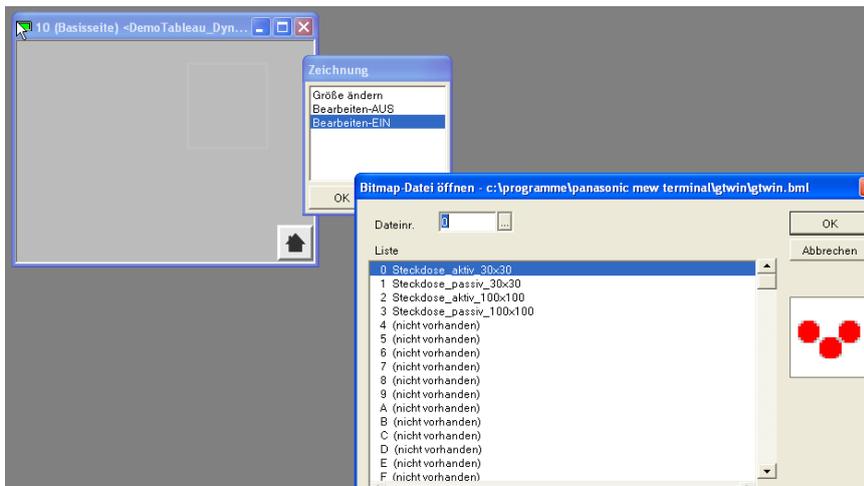


Bearbeiten-AUS markieren

Menu: Zeichnen – Bitmap...
Grafik wählen – OK

Mit Maus plazieren

INNOXEL System Touchpanel (technische Unterlagen ab Version 1.06)



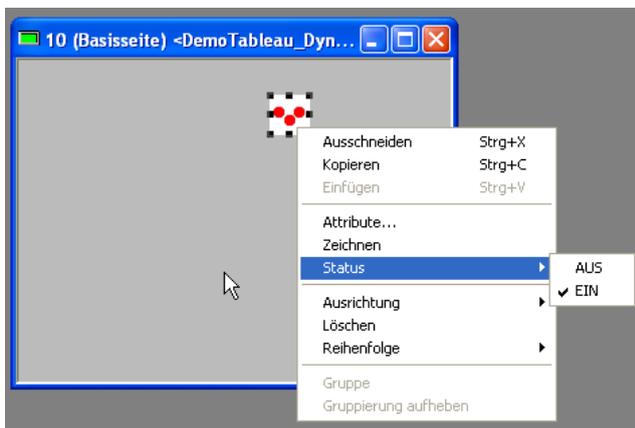
Bearbeiten-EIN markieren

Menu: Zeichnen – Bitmap...
 Grafik wählen – OK

Mit Maus plazieren



Größe ar passen
 Fenster mit OK schliessen



Mit rechter Maustaste auf Objekt klicken

Status mit EIN und AUS testen

INNOXEL System

Touchpanel (technische Unterlagen ab Version 1.06)

19/19

Speicher zurücksetzen

Beim Einschalten der Versorgungsspannung wird je nach Einstellung der DIP-Switch auf der Rückseite eine spezielle Funktion ausgeführt:

Setting	Normal use (Factory default)	Inhibit system menu shift	Clear F-ROM
Switch setting	 ON OFF 1 2 3 4	 ON OFF 1 2 3 4	 ON OFF 1 2 3 4

Revision Textdokument und Software-Version

7. März 2014

- Hinweise zum Zurücksetzen des Speichers ergänzt

12. August 2013

- Alle Produktnamen auf neusten Stand gebracht

20. April 2013, Buskoppler-Software ab Version 1.06

- Innen-, Aussen- und Ferntemperatur werden als vorzeichenbehaftete Dezimalzahlen zum TP gesendet

27. April 2012, Buskoppler-Software ab Version 1.05

- Temperatureinstellung und Anzeige für Kühlung ergänzt
- Kleines Touchpanel und Zubehör ergänzt

7. März 2011

- Einlasskasten ergänzt
- Kleines Touchpanel 3,5" entfernt
- Dynamische Objekte ergänzt

1. März 2009, Buskoppler-Software ab Version 1.01

- Eingabemöglichkeit von „Senden Tf“ ergänzt
- LED's der Tasten funktionieren jetzt
- Diverse Bilder im Dokument ersetzt